

GGV-MITTEILUNGEN 1/2002

Rundbrief des Glatzer Gebirgs-Vereins e.V. Braunschweig



8. April 2002



Sehr verehrte liebe Mitglieder des Glatzer Gebirgs-Vereins e.V.,

in den letzten Wochen haben sich die Gläubigen des Dekanates Braunschweig, die Kirchen aller Konfessionen, Rat und Verwaltung der Stadt Braunschweig, der Bischöfliche Stuhl in Hildesheim und viele Behörden und Vereine aus diesem Umfeld von Herrn Propst und Regionaldechant **Wolfram Trojok** verabschiedet und ihn mit vielen guten Wünschen in den Ruhestand begleitet. Auch die Christen aus der Grafschaft Glatz und den deutschen Ostgebieten sandten aus diesem Anlaß viele gute Wünsche und dankten ihm für die Begleitung.

Allein die Tatsache, daß Propst Trojok mit uns seit fast 20 Jahren am Sonnabend vor dem Muttertag den großen ostdeutschen Gottesdienst feierte, hat uns und dem BdV Braunschweig die freundschaftliche Verbundenheit aufgezeigt. Bitte bleiben Sie auch in Zukunft an unserer Seite.

An dieser Stelle danke ich auch noch einmal meinem persönlichen Freund und unserem Vorstandsmitglied

Herrn Walter Cleve

für die vielen Zeichen seiner Liebe und Freundschaft und für die tüchtige und treue Mitarbeit im Vorstand. Er hat als stellvertretender Vorsitzender und Medienwart das äußere positive Erscheinungsbild des Glatzer Gebirgs-Vereins nachhaltig geprägt. Er ruhe im Frieden des Herrn.

Dann übermittele ich Ihnen noch zwei persönliche Anliegen:

1. Wir haben im Bus zum Deutschen Wandertag im Fichtelgebirge noch einige Plätze frei. Bitte begleiten Sie uns! Eine große, fröhliche Wandergruppe beim Wandertag stärkt das Image unseres Traditionsvereins in der Fremde.
2. Die Fahrt zur großen Glatzer Wallfahrt am 31.08.2002 nach Telgte ist noch kaum besetzt. Wir wollen wieder mit einem Bus den Großdechanten unterstützen und Zeugnis von unserem Glauben und unserer Treue zur Heimat – der Grafschaft Glatz – ablegen. Bitte meldet Euch umgehend bei Stephan Stache an. Wir benötigen auch in diesem Fall dringend Eure Unterstützung.

Mit frohen Grüßen

Euer

1881 gegr. in Glatz

1951 neu gegr. in Braunschweig

im Verband Deutscher Gebirgs- und Wandervereine e.V.

Mitglied im Landesverband Niedersachsen Deutscher Gebirgs- und Wandervereine e.V.

Besuchen Sie uns im Internet unter:
www.glatzer-gebirgsverein.de

Vorsitzender:

Hans-J. Taube

Lange Straße 3 A

38176 Wendeburg-Bortfeld

Telefon (0 53 02) 23 00

(0 53 02) 92 22 95

Telefax (0 53 02) 92 22 96

Mobil (01 63) 3 14 09 39

Stellvertretender Vorsitzender:

Dipl.-Ing. Christian Drescher

Zweidorf, Ostlandstraße 4 A

38176 Wendeburg

Telefon (0 53 03) 26 60

(0 53 03) 92 12 32

Telefax (0 53 03) 92 12 34

Mobil (01 70) 2 65 69 50

Geschäftsstelle:

Innstraße 34

38120 Braunschweig

Telefon (05 31) 84 72 15

Telefax (05 31) 84 72 15

Postbank Hannover

BLZ 250 100 30

Konto 32 05 92 - 303

Braunschweig



Glatz



Habelschwerdt



Neurode



Bitte besuchen Sie unsere Heimatstube
Kreuzstraße 31 • 38118 Braunschweig
Jeden 1. und 3. Sonnabend im Monat
von 14-17 Uhr geöffnet

Jahreshauptversammlung und „Groschoaftersch Fasching“ 2002

Liebe Wander- und Heimatfreunde, unsere alljährliche Jahreshauptversammlung mit anschließendem „Groschoaftersch Fasching“ stand am Sonnabend, den 9. Februar 2002 auf dem Jahresprogramm.

Ab 14 Uhr versammelten sich viele Mitglieder des Vereins im Saal des Schützenhauses in Braunschweig zum gemeinsamen Kaffeetrinken.

Um 15 Uhr eröffnete der Vorsitzende Hans-J. Taube die Jahreshauptversammlung. Nach der Begrüßung stand die Totenehrung auf der Tagesordnung. Hier hatte der Glatzer Gebirgs-Verein neben einer Vielzahl treuer Mitglieder auch den plötzlichen Tod des stellvertretenden Vorsitzenden Walter Cleve zu beklagen.

Im Mittelpunkt des Geschehens stand auch wieder die Ehrung langjähriger Mitglieder.



Verleihung von Ehrenzeichen

Der Vorsitzende Hans-J. Taube überreichte die Ehrennadel „Glatzer Rose im Silberkranz“ mit einer Urkunde in Würdigung der 25-jährigen Mitgliedschaft an die Jubilare:

Inge Krahl aus Ovelgönne, Kr. Wesermarsch
Eva Krahl aus Ovelgönne, Kr. Wesermarsch
Thomas Krahl aus Ovelgönne, Kr. Wesermarsch
Martin Krahl aus Ovelgönne, Kr. Wesermarsch
Dorothea Müller aus Ratibor/Oberschlesien
Nikolaus Scholz aus Habelschwerdt
Hans Thamm aus Braunschweig

und die goldene Ehrennadel des GGV mit einer Urkunde für die 40-jährige Mitgliedschaft an:

Heinz Ender aus Habelschwerdt

Der Vorsitzende Hans-J. Taube überreichte die bereits vorbereiteten Ehren-Urkunden zur Ernennung von Herrn Walter Cleve zum Ehrenmitglied des Glatzer Gebirgs-Vereins und zum Ehrenmitglied des Vorstandes in Ehrung an seine Verdienste an dessen Enkelsohn Adrian Fischer.

Eine besondere Ehrung des Verbandes Deutscher Gebirgs- und Wandervereine e.V. in Kassel wurde auch Edith Cleve aus Braunschweig und dem Vorstandsmitglied Robert Eckardt aus Sickte zu Teil: Edith Cleve erhielt das Ehrenzeichen in Silber und Robert Eckardt das Ehrenzeichen in Gold.

Die große GGV-Gemeinschaft sagt allen Jubilaren herzlichen Glückwunsch.

Nach der Verlesung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung 2001 gaben die Fachwarte ihre Jahresberichte ab. Schließlich folgten der Kassenbericht und der Bericht der Kassenprüfer.

Nach der Entlastung des Vorstandes wurde durch den Wahlleiter Peter Großpietsch der Vorsitzende Hans-J. Taube von der Versammlung für eine neue Amtszeit wiedergewählt.

Unter Leitung des alten und neuen Vorsitzenden wurde der neue Vorstand des Glatzer Gebirgs-Vereins Braunschweig durch die versammelten Mitglieder gewählt.

Die Festansprache zu aktuellen Themen der Heimatvertriebenen hielt unser Mitglied Peter Großpietsch, Vorsitzender der Zentralstelle Grafschaft Glatz e.V. und Herausgeber der Heimatzeitung „Grafschafter Bote“.

Der Vorsitzende Hans-J. Taube und der Geschäftsführer Stephan Stache bedankten sich bei Herrn Peter Großpietsch für seine Worte.

Im Anschluß an die Jahreshauptversammlung feierten wir ab 18 Uhr den Grafschafter Fasching.

Die versammelten Mitglieder und Gäste hatten sich zünftig mit Kostümen verkleidet und sich Hüte oder Narrenkappen aufgesetzt. Die Kapelle spielte zum Faschingstanz auf.

Gegen 23 Uhr endete dieser gemeinsame Tag.

Leider nahm von unseren Mitgliedern nur ein Kind an der Jahreshauptversammlung und der Faschingsfeier teil. Der Vorstand würde sich über eine starke Beteiligung unserer jüngeren Mitglieder sehr freuen.

cd/st

Stadtrundgang in Braunschweig

Der Glatzer Gebirgs-Verein e.V. (GGV) Braunschweig beginnt traditionell das alljährliche Wanderprogramm im Januar mit einem Stadtrundgang durch die Stadt Braunschweig.

Am Sonntag, den 27. Januar 2002, hatten sich um 14 Uhr am Altstadt-Rathaus in Braunschweig ungefähr 30 Mitglieder und Gäste eingefunden, um unter der fachkundigen Führung von Wanderfreund Günter Possekel die Braunschweiger Innenstadt zu besichtigen.

Der Rundgang führte über den Kohlmarkt und an der Katzenstele am Kattreppeln zum neuen „Happy Rizzi“-Haus im Magniviertel. Vom Schloßpark führte der Weg am Rathaus über den Burgplatz und am Ringerbrunnen vorbei zum Ausgangspunkt zurück.

Ab 16 Uhr fand abschließend in der Heimatstube des Glatzer Gebirgs-Vereins Braunschweig in der Kreuzstraße 31 ein gemütliches Kaffeetrinken statt.

cd



Trauer um Walter Cleve

Am 7. Februar 2002 verstarb im Alter von 74 Jahren unser stellvertretender Vorsitzender und Medienwart Walter Cleve. Er war über 25 Jahre Mitglied des GGV und seit 1978 im Vorstand in verschiedenen Ämtern tätig.

Walter Cleve hat auch viele Jahre unsere Teilnahme an den Deutschen Wandertagen organisiert und geleitet und war Träger höchster Auszeichnungen der deutschen Wanderbewegung.

Wir verabschiedeten uns von ihm in einer Trauerfeier am 15. Februar 2002. Dem Vorstand und den Mitgliedern wird er sehr fehlen.

cd

Neuer Vorstand des GGV

Bei unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am 9. Februar 2002 standen wieder die Wahlen des Vorstandes für die nächsten zwei Jahre auf der Tagesordnung.

Der erste Vorsitzende Hans-J. Taube erhielt zu seiner einstimmigen Wiederwahl großen Beifall. Neu in den Vorstand wurden Günter Possekel als neuer Wanderwart und Prof. Joachim Pabsch als Beisitzer ge-

wählt. Christian Drescher übernimmt zusätzlich zu seinen bisherigen Aufgaben als Jugendwart nun auch die Funktionen des stellvertretenden Vorsitzenden und des Medienwartes. Alle weiteren Vorstandsmitglieder wurden in ihrem Amt bestätigt. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit den neuen Vorstandsmitgliedern und wünschen uns viele neue Impulse für eine starke Gemeinschaft im Glatzer Gebirgs-Verein Braunschweig.

cd

Neue Redaktion und Schriftleitung

Durch den schweren Verlust unseres stellvertretenden Vorsitzenden und Medienwartes Walter Cleve und die Neuwahlen des Vorstandes haben sich auch einige Änderungen bei der Herausgabe der GGV-Mitteilungen ergeben.

Der neue Rundbrief wird ab dieser Ausgabe mit einem neuen und modernen Erscheinungsbild von einer neuen Redaktion und Schriftleitung herausgegeben, die bestehen aus:

Redaktion: Hans-J. Taube (ht), Stephan Stache (st), Günter Possekel (gp), Dipl.-Ing. Christian Drescher (cd)

Schriftleitung: Medienwart Dipl.-Ing. Christian Drescher, Zweidorf, Ostlandstraße 4 A, 38176 Wendeburg, Telefon (0 53 03) 26 60, Telefax (0 53 03) 92 12 34, e-Mail: mail@glatzer-gebirgsverein.de

Ihre Anregungen, Hinweise und Leserbriefe senden Sie bitte künftig direkt an die Schriftleitung.

cd

Vorstand des Glatzer Gebirgs-Vereins e.V. Braunschweig für die Amtszeit vom 9. Februar 2002 bis Frühjahr 2004:

Funktion	Name
Erster Vorsitzender	Hans-J. Taube
Stellvertretender Vorsitzender, Medien- und Jugendwart	Dipl.-Ing. Christian Drescher
Schriftwartin	Edeltraud Umer
Geschäftsführender Vorsitzender und Kassenwart	Stephan Stache
Kulturwartin und Vorsitzende der Kulturgruppe	Erna Gellrich
Naturschutzwart und stellvertretender Kassenwart	Georg Hattwig
Wanderwart	Günter Possekel
Wegewart und stellvertretender Wanderwart	Robert Eckardt
Stellvertretende Wanderwartin und 2. Wegewartin	Helene Lüders
2. Wanderwart und 3. Wegewart	Joachim Hanisch
Gruppenwart der GGV-Gruppe West/Nordwest	Kurt Kimmer
Stellvertretende Schriftwartin	Doris Neddermeier
Beisitzer	Prof. Dipl.-Ing. Joachim Pabsch
Kassen- und Rechnungsprüfer	Karl Tölg
Kassen- und Rechnungsprüfer	Barbara Thamm

MITGLIEDER-BEWEGUNGEN



Sterbefälle

Der Glatzer Gebirgs-Verein gedenkt seinen Mitgliedern, die in den vergangenen Monaten verstorben sind. Die letzte Wanderung in die Ewigkeit haben angetreten:

- Ehrenmitglied Helene Schirok aus Braunschweig (früher Breslau) am 30.10.2001 mit 98 Jahren
- Rena Volkmer aus Weddel (früher Braunschweig) am 18.11.2001 mit 62 Jahren
- Erna Philipps aus Bad Essen (fr. Glatz) mit 82 Jahren
- Ruth Schwarzer aus Dessau (früher Niederschwedeldorf) am 19.11.2001 mit 73 Jahren
- Franz Dittmann aus Sundern (früher Kunzendorf) am 29.11.2001 mit 72 Jahren
- Elsbeth Nicolai aus Geitelde (früher Libichau) am 07.01.2002 mit 82 Jahren
- Lucia Gebauer aus Braunschweig (früher Neustadt/Oberschlesien) am 17.01.2002 mit 72 Jahren
- Paul Jesse aus Braunschweig (früher Stolbergisdorf) am 24.01.2002 mit 91 Jahren

Vorstandsmitglied Walter Cleve aus Braunschweig
(fr. Braunschweig) am 07.02.2002 mit 74 Jahren
Irmgard Schwarz aus Bienrode (früher Heidegrund)
am 23.02.2002 mit 76 Jahren
Herbert Papra aus Stöckheim (früher Brieg) am
05.03.2002 mit 82 Jahren

HERR, GIB IHNEN DIE EWIGE RUHE. – RIP.
Wir werden unseren verstorbenen Mitgliedern immer ein ehrendes Gedenken bewahren.

st



Neumitglieder

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder mit einem herzlichen „FRISCH AUF“ in unserer Gemeinschaft und wünschen ihnen viel Freude bei unseren Wanderungen und Veranstaltungen.

Erika Matz, geb. Pitt aus Klein Schöppenstedt (früher Cremlingen)
Christa Liebscher, geb. Rodig aus Schöppenstedt (früher Dresden)
Günter Rübiger aus Schöppenstedt (früher Grünberg)
Oliver Botsch aus Gottenheim (früher Berlin)
Günter Laufer aus Bochum (früher Glasendorf)
Margrit Laufer, geb. Kalisch aus Bochum (früher Stettin)
Winfried Patzelt aus Beckum (früher Altlohnitz)
Ida Patzelt, geb. Haake aus Beckum (früher Edewecht)
Edeltraud Hohaus aus Braunschweig (früher Altlohnitz)
Helmut Lehnhart aus Braunschweig (früher Bad Reinerz)
Lienette Lehnhart, geb. Claassen aus Braunschweig (früher Jaderberg)
Adrian Fischer aus Braunschweig (früher Braunschweig)
Dominic Dechant aus Vechelde (geboren in Peine)
Ingeburg Pertoci, geb. Appelt aus Mettmann (früher Neurode)
Hildegard Riefenberg, geb. Konietzko aus Braunschweig (früher Langenöls)
Tadeusz Fuchs aus Nachod (früher Habelschwerdt)
Marcela Fuchsova, geb. Dobrotova aus Nachod (früher Braunau/Broumov)

st

Mitgliederzahl

Aufgrund der Mitgliederbewegungen der vergangenen Monate hat der Glatzer Gebirgs-Verein zur Zeit 1.096 Mitglieder. (Stand: 01.04.2002)

st

MUNDART-ECKE

Eurolost

Na, wie tu mär'n etza rächa ?
Tu mer nooch vu D-Mark sprecha ?
Wieviel woll etz a Euro ies ? –
Zwee Mark ? – les doas nooch gewieß ?

Euro! Euro! Pläakt die Welt.
Futschikato deutsches Geld.
Em die Hälfte reduziert,
Oaber sost ies nischt possiert.

Aach wenn's nooch eim Bauche krubelt,
Mier hoan daam Gelde zugejubelt.
Es woar neu, 's woar bont on schien,
Doo doocht mer halt, 's watt schonnt giehn.

Wenn ma etz eim Schnapper rärschelt,
les doas Geld rään wie verärschelt.
's glänzt ganz neu, ma sitt 's 'm oa
On es hoot goar Zoahla droa.

Blooßiech wiel ma se on sahn,
Koan ma plärrägiech schonn waan.
Die neue Prella notzt doo nischt,
Weil ma a Zeetscher foalsch derwescht.

Doas bonte Zeug, da klääne Frooß,
Da tutt zwoar lächta, – oaber blooß, –
Ma siech die Aaga droa derbellt,
's ies äbens zo neu, doas neue Geld.

Nu ja, wie iech ons äben kenn,
Waan mier ons a doodroa gewenn.
Hauptsache ma hoat genuck,
Ausgaan koan ma 's ju ruckzuck.

Erhard Gertler

IN KÜRZE

Unsere **Heimatstube** in der Kreuzstraße 31 in Braunschweig ist jeden 1. und 3. Sonnabend im Monat von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Auch am Pfingstsonnabend, den 18. Mai 2002 sind alle Mitglieder zu einem Besuch in der Heimatstube mit einem geselligen Beisammensein sowie mit Mundart und heimatlichem Gesang eingeladen. Wie immer sind natürlich auch Gäste in unserer Heimatstube herzlich willkommen.

cd/st

Änderungen von Veranstaltungen

Im letzten Rundbrief haben sich im Veranstaltungskalender für 2002 leider einige Fehler eingeschlichen. Außerdem gibt es einige Änderungen und Ergänzungen im Veranstaltungsprogramm, die meist durch Unterstreichungen kenntlich gemacht sind. Es wird gebeten, diese Änderungen zu beachten. Auf vielfachen Wunsch ist das Veranstaltungsprogramm nun auch zum Herausnehmen geeignet.

GGV-Hauptverein Braunschweig

**Geschäftsstelle: Stephan Stache, Innstraße 34,
38120 Braunschweig, Tel./Fax (05 31) 84 72 15**

April 2002

- Di., 16.04. Halbtageswanderung in Wolfenbüttel mit Besichtigung des Kirchen-Campus-Museums. Deutschlands größte Sammlung exotischer Musikinstrumente. Treffpunkt 14 Uhr Wolfenbüttel, Dietrich-Bonhoeffer-Straße 1, Nähe Lindener Straße, Führung Georg Hattwig.
- Do., 25.04. Halbtageswanderung in Braunschweig-Südstadt. Treffpunkt 14 Uhr am Welfenplatz, Führung Günter Possekel.

Mai 2002

- Mi., 01.05. Mai-Singen im Dorfgemeinschaftshaus Braunschweig-Thune ab 15 Uhr. Anfahrt mit der Stadtbahn-Linie 7 und der Buslinie 434 bis Braunschweig-Thune.
- So., 05.05. Tageswanderung auf dem Laves-Kulturpfad, Romantisch-klassizistischer Rundwanderweg. Treffpunkt 10 Uhr am Wohldenberg, großer Parkplatz. Zwischen Holle und Hildesheim. Anfahrt über Derneburg. Führung Prof. Joachim Pabsch.
- Sa., 11.05. Kaffeetrinken im Hotel „Deutsches Haus“, Burgplatz 1 in Braunschweig ab 14 Uhr, Vortrag von Dr. Gerhard Reichel, Magdeburg, ab 15 Uhr zum Thema „Die Vertriebenen aus der Grafschaft Glatz und unsere polnischen Nachbarn aus der Sicht eines Betroffenen und ehemaligen DDR-Bürgers“. Im Anschluß Ostdeutscher Gottesdienst in St. Aegidien in Braunschweig ab 18 Uhr. Zelebriert von Prälat Leonhard Elsner aus Voigtsdorf bei Habelschwerdt
- So., 12.05. Tageswanderung Klein Schöppenstedt. Treffpunkt 10 Uhr am Sport- und Schützenheim Klein Schöppenstedt. Im Anschluß Grillen. Führung Günter Possekel.
- So., 26.05. Grafschaft Glatzer Wallfahrt nach Werl

Mai/Juni 2002

Di., 28.05. - Di., 04.06.

Wanderwoche in Hilgenriedersiel/Nordsee bei unserem Mitglied de Vries im Ferienhaus. Unterkunft mit Frühstück pro Person und Tag 20 € (alles weitere inklusive). Pkw-Fahrgemeinschaften bilden. Es sind noch Anmeldungen möglich bis zum 30.04.2002 an: Georg Hattwig, Wolfenbüttel, Tel. (0 53 31) 4 43 00

Juni 2002

Fr., 07.06. - So., 09.06.

Tag der Niedersachsen in Northeim

Fr., 21.06. - So., 23.06.

Bauden-Wochenende am Torfhaus in der Hannoverschen Harzklub-Hütte. Es sind noch einige Plätze frei. Anmeldung bis 30.04.2002 in der Geschäftsstelle.

Juli 2002

So., 07.07. Tageswanderung im Elm. Treffpunkt 10 Uhr an der Gaststätte Reitlingstal. Führung Robert Eckardt.

Sa., 20.07. Tag der Landsmannschaften am Stadtpark-Restaurant in Braunschweig in der Zeit von 12 bis 18 Uhr.

Juli/August 2002

Mo., 29.07. - Mo., 05.08.

Fahrt zur Wander- und Besichtigungswoche mit der Teilnahme am 102. Deutschen Wandertag in Wunsiedel/Fichtelgebirge. Quartier in Marktschorgast. Bitte beachten Sie hierzu das Programm auf der Seite 7. Es bestehen noch wenige Mitfahrmöglichkeiten. Umgehende Anmeldung erbeten bis zum 18.05.2002 in der Geschäftsstelle. Anzahlung 50 €.

August 2002

Mo., 12.08. - So., 25.08.

Die Ferienfahrt nach Oberhof/Thüringer Wald ist ausgebucht! Die angemeldeten Teilnehmer werden mit einem gesonderten Schreiben informiert.

Sa., 31.08. Grafschafter Wallfahrt nach Telgte. Es konnte noch kein Bus bestellt werden. Damit diese langjährige Tradition nicht verloren geht, wird um baldige Anmeldung bis spätestens 30.06.2002 in der Geschäftsstelle gebeten. Näheres siehe Seite 8.

September 2002

Do., 05.09. Halbtageswanderung in der Heide. Treffpunkt 14 Uhr am Lönskrug in Winkel bei Gifhorn. Führung Robert Eckardt.

So., 15.09. Tag der Heimat in der Stadthalle Braunschweig. Beginn 15 Uhr.

Do., 19.09. Halbtageswanderung Wolfenbüttel. Treffpunkt 14 Uhr am Atzumer Busch. Anfahrt über B4, 1. Ampel von Braunschweig links zum Parkplatz. Führung Robert Eckardt.

Oktober 2002

- Sa., 05.10. Graftschafter Kirmes und Erntedank in Braunschweig im Schützenhaus, Hamburger Straße, Anfahrt mit den Stadtbahn-Linien 2, 4, 6 und 7. Beginn 14 Uhr.
- So., 06.10. Erntedank der Landsmannschaften in der St. Katharinen-Kirche am Hagenmarkt in Braunschweig. Beginn 14 Uhr.
- Sa., 12.10. Kirmes des Sing- und Spielkreises im Dorfgemeinschaftshaus in BS-Thüne.
- So., 20.10. Tageswanderung um Marienborn-Ort. Treffpunkt 10 Uhr Marienborn, St. Marien-Kirche. Wanderung zur rätselhaften Madonna und Heilquelle. Führung Robert Eckardt.
- So., 27.10. Tagesfahrt mit dem Bus nach Geesthacht an der Elbe. Besichtigung der Schleuse oder des Wasserkraftwerkes und evtl. des Atomkraftwerkes. Die Fahrt kann nur bei genügender Beteiligung stattfinden. Bislang liegen leider noch keine Anmeldungen vor. Anmeldung bitte bis zum 31.05.2002 in der Geschäftsstelle.

November 2002

- Di., 19.11. Besichtigung des Museums Schmalbach-Lubeca in Braunschweig. Im Anschluß Wanderung an der Oker. Treffpunkt bereits um 13.45 Uhr Parkplatz Real, Hamburger Straße, Führung Günter Possekel.

Dezember 2002

- So., 01.12. Graftschafter Advent- und Nikolausfeier im Restaurant „Gliemaroder Turm“, Berliner Straße 105, Braunschweig. Beginn 14 Uhr.
- Do., 05.12. Adventliche Stunde des Sing- und Spielkreises Braunschweig-Thüne. Anfahrt mit Stadtbahn-Linien 4 und 7 und Buslinie 434 bis Braunschweig-Thüne.

GGV-Gebietsgruppe West/Nordwest

Gruppenwart: Kurt Kimmer, Wäschlacker Weg 26, 40231 Düsseldorf, Tel. (02 11) 21 72 28

April 2002

16. Woche Die vorgesehene Wanderfreizeit entfällt.
- Sa., 27.04. Rundwanderung im Siebengebirge 10 Uhr ab/bis Haus Schlesien. Strecke nach Vereinbarung vor Ort. Führung Wolfgang Krista. Am Nachmittag beteiligen wir uns an den Graftschafter Veranstaltungen (gemütliches Beisammensein im Haus Schlesien und Messe/Maiandacht im Kloster Heisterbach).

Mai/Juni 2002

- Di., 28.05. - Di., 04.06.
Wir beteiligen uns an der Wanderwoche in Hilgenriedersiel/Nordsee. (Hauptverein)

Juni 2002

- Fr., 28.06. - So., 30.06.
Wander- und Radwandertage im Emsland. Am Samstag Pkw-Fahrt zum Moor-Museum Groß Hesepe. Anschließend Moorwanderung zum Mittagessen. Treffpunkt: Freitag ab 15 Uhr oder Samstag um 9 Uhr bei GGV-Wanderfreunde Anna und Walter Schindler in Niederlangen (Siedlung). Anmeldung für Quartier und Fahrrad unter Tel. (05939) 257 bis zum 1. Juni 2002 oder beim Gruppenwart.

Juli/August 2002

- Mo., 29.07. - Mo., 05.08.
Wandertage des GGV im Fichtelgebirge mit Teilnahme an den Veranstaltungen des 102. Deutschen Wandertag in Wunsiedel vom 01.08.-05.08. Mitfahrmöglichkeit im GGV-Bus aus Braunschweig. Weiteres siehe Hauptverein. Anfragen und Anmeldung beim Gruppenwart.

August 2002

- So., 25.08. Sommer- und Stiftungsfest „Haus Schlesien“ in Königswinter-Heisterbacherrott. Vormittags-Wanderung ca. 6-8 km. Treffpunkt 09.30 Uhr am „Haus Schlesien“. Führung Wolfgang Krista. Ab 13 Uhr Teilnahme an der Veranstaltung des Hauses und verweilen an der Graftschafter Gedenkstätte im Garten.

September 2002

- Sa., 21.09. Tageswanderung auf dem Rheinhöhenweg von Mehlem-Remagen. Führung H. Höcker, Treffpunkt 09.30 Uhr Parkplatz unweit der kath. Kirche in Mehlem, Dauer 3-4 Std., ca. 11-13 km. Rückfahrt von Remagen mit Schiff oder Bahn.

Oktober 2002

- Sa., 05.10. Gedenkfeier „50 Jahre Patenschaft Glatz-Lüdenscheid“ im Kulturhaus in Lüdenscheid.

Dezember 2002

- Sa., 14.12. Graftschafter vorweihnachtliche Stunde im „Haus Schlesien“ ab 13.30 Uhr. Treffen der GGVer um 10 Uhr zu einer kurzen Wanderung oder Zusammenkunft, Anfragen beim Gruppenwart.

Hinweis:

Gäste sind bei allen Terminen herzlich willkommen! Die Teilnahme an den Wanderungen und Veranstaltungen, einschließlich An- und Rückfahrt (auch Mitfahrer in Fahrgemeinschaften) erfolgt stets auf eigene Gefahr. Eine Haftung kann vom Verein nicht übernommen werden. Eventuelle Schäden sind nicht durch eine Versicherung gedeckt.

st/gp

PROGRAMM-ANKÜNDIGUNG

102. Deutscher Wandertag HEIMAT IN EUROPA



Fahrt zum 102. Deutschen Wandertag

Wir fahren mit dem Bus zur Wander- und Besichtigungswoche mit der Teilnahme am 102. Deutschen Wandertag in Wunsiedel/Fichtelgebirge.

Es bestehen noch wenige Mitfahrmöglichkeiten. Umgehende Anmeldungen werden erbeten bis zum 18.05.2002 in der Geschäftsstelle. Anzahlung 50 €.

Wanderprogramm

Die Information über die geplanten Kurzwanderungen und Besichtigungen erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Montag, 29.07.2002

Eintreffen im Quartier in Marktschorgast

Gasthof „Drei Kronen“, Am Marktplatz 13 - 15

95509 Marktschorgast, Telefon (0 92 27) 70 61

Spaziergang durch Marktschorgast nach individueller Terminabsprache vor Ort.

Dienstag, 30.07.2002 bis Donnerstag, 01.08.2002

Etappen-Wanderung auf dem Höhenweg von Schwarzenbach/Saale nach Wunsiedel.

Der Höhenweg verläuft, dem Gebirgshufeisen folgend, über die wichtigsten Berggipfel des Fichtelgebirges. Bei dieser Kammwanderung trifft man auf für dieses Mittelgebirge so typischen Naturdenkmale: Felsentürme, die den Hochwald überragen, Granitblockmeere in den Gipfelbereichen. Uns werden sich herrliche Ausblicke in die Fichtelgebirgslandschaft bieten. Der Höhenweg, nicht nur ältester Wanderweg des Fichtelgebirgsvereins, ist ohne Übertreibung der schönste Wanderweg in dieser Region.

Dienstag, 30.07.2002

1. Etappe: Von Schwarzenbach/Saale nach Weißenstadt. (ca. 17 km)

Pause mit Einkehrmöglichkeit im Waldsteinhaus.

Mittwoch, 31.07.2002

2. Etappe: Von Weißenstadt zum Gasthaus „Silberhaus“ an der B 303. (ca. 18 km)

Pause mit Einkehrmöglichkeit im Seehaus.

Donnerstag, 01.08.2002

3. Etappe: Vom Silberhaus nach Wunsiedel (ca. 15 km) Pause mit Einkehrmöglichkeit im Kösseinehaus

Freitag, 02.08.2002

Wanderung: 10.00 Uhr Stadtführung durch Wunsiedel, Treffpunkt: Am Rathaus

Kosten für Teilnehmer: 2,- €

Alternativ: Individuelles Kennenlernen der Stadt mit der Möglichkeit des Besuchs des Fichtelgebirgsmuseums, eines bedeutenden Regionalmuseums; gegründet. 1908 vom Fichtelgebirgsverein.

20.00 Uhr Heimatabend FGV-Warmensteinach

Kosten für Teilnehmer: 5,- €

Samstag, 03.08.2002

09.00 Uhr bis ca. 12.00 Uhr Verbandswanderung rund um Wunsiedel

Angebot: 20.00 Uhr Mozartnacht im Kurpark Bad Alexandersbad mit den Würzburger Bläsersolisten.

Kosten für Teilnehmer: 10,- €

Sonntag, 04.08.2002

09.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit den Jagdhornbläsern, Hubertusmesse, Evangelische Kirche St. Veit, Wunsiedel

13.00 Uhr Sammeln und Aufstellung zum Festzug Bibersbacher Straße in Wunsiedel

14.00 Uhr Festzug durch die Straßen der Stadt Wunsiedel zum Fichtelgebirgsstadion Schlußkundgebung und Ausgabe der Wimpelbänder

17.00 Uhr Musikalische Unterhaltung auf den Straßen und Plätzen in Wunsiedel

Montag, 05.08.2002

11.00 Uhr Abschlußveranstaltung des 102. Deutschen Wandertages auf dem Gipfel des Ochsenkopfes
Im Anschluß Heimfahrt

Programmänderungen bleiben vorbehalten.

Die angemeldeten Teilnehmer erhalten rechtzeitig noch ausführliche Informationen.

Es entstehen Kosten für Übernachtung mit Halbpension von 30,- € pro Nacht im Gasthof „Drei Kronen“ und für den Bus in Höhe von ca. 140,- € (für Zusteiger vor Ort ca. 30,- €) sowie Eintritts- und Besichtigungsgelder vor Ort.

Für auswärtige Unterbringung und in anderen Kategorien können andere Übernachtungspreise anfallen. Änderungen der Fahrpreise bleiben ebenfalls vorbehalten.



Vortrags-Nachmittag und Ostdeutscher Gottesdienst am 11. Mai 2002

In jedem Jahr feiert der Glatzer Gebirgs-Verein am Sonnabend vor dem Muttertag den Ostdeutschen Gottesdienst in St. Aegidien in Braunschweig.

Am Sonnabend, den 11. Mai 2002 beginnen wir um 14 Uhr mit dem Kaffeetrinken im Hotel „Deutsches Haus“, Burgplatz 1 in Braunschweig. Anschließend hören wir ab 15 Uhr einen Vortrag von Dr. Gerhard Reichel, Magdeburg, zum Thema „Die Vertriebenen aus der Grafschaft Glatz und unsere polnischen Nachbarn aus der Sicht eines Betroffenen und ehemaligen DDR-Bürgers“.

Im Anschluß findet ab 18 Uhr der große Ostdeutsche Gottesdienst in St. Aegidien in Braunschweig statt. Es zelebriert Prälat Leonhard Elsner aus Voigtsdorf bei Habelschwerdt.

Der Vorstand des Glatzer Gebirgs-Vereins freut sich auf die rege Teilnahme seiner Mitglieder und Gäste an diesem gemeinsamen Nachmittag.

cd

Wanderwoche an der Nordsee

Für die Wanderwoche in Hilgenriedersiel an der Nordsee bei GGV-Mitglied de Vries im Ferienhaus vom 28.05. bis 04.06. sind noch einige Plätze frei.

Näheres finden Sie auf der Seite 5. Es wird um baldige Anmeldung gebeten bis zum 30.04.2002 an: Georg Hattwig, Wolfenbüttel, Tel. (0 53 31) 4 43 00

cd

Bus-Fahrt zur Wallfahrt nach Telgte

Für unsere diesjährige Bus-Fahrt zur Grafschaft Glatzer Wallfahrt am Sonnabend, den 31.08.2002 nach Telgte liegen bisher nur wenige Anmeldungen vor. Es konnte daher noch kein Bus bestellt werden.

Wir wollen in unserer langjährigen Tradition auch in diesem Jahr wieder mit einem Bus zur großen Graf-schafter Wallfahrt nach Telgte fahren.

Es wird um baldige Anmeldung, spätestens bis zum 30.06.2002, in der Geschäftsstelle gebeten.

Bitte unterstützen Sie uns und den Herrn Groß-dechanten Prälat Franz Jung mit Ihrer Teilnahme.

Die genauen Abfahrtszeiten werden den angemelde-ten Teilnehmern rechtzeitig bekannt gegeben.

Nachfolgend finden Sie das vollständige Programm der diesjährigen Grafschaft Glatzer Wallfahrt nach Telgte am 30. und 31. August 2002.

ht/cd

56. Jahreswallfahrt der Grafschaft Glatz zur Gnadenmutter von Telgte 30. und 31. August 2002

Freitag, 30. August 2002

15.30 Uhr Feierliche Vesper in der Wallfahrtskirche

16.30 Uhr **Die Grafschaft Glatz und ihre Land-karten**

Vortrag von Dipl.-Ing. Manfred Spata, Bonn, im Bürgerhaus Telgte, Adolph-Kolping-Platz anschließend Besuch der Ausstellung der Landkarten im Heimathaus, Herrenstraße

19.30 Uhr Andacht zur Eröffnung der Wallfahrt, anschließend Lichterprozession

Predigt: Dechant und Pfarrer Richard Rupprecht, Brandenburg

„Maria – Mutter des Lebens“

Sonnabend, 31. August 2002

09.30 Uhr Festgottesdienst

Predigt: Großdechant Prälat Franz Jung, Münster

„Gott – Freund des Lebens“

Primizsegen des Neupriesters und Salesianer-paters Thomas Lüersmann, Münster

Weihe der Gedenktafel vom Diener Gottes Kaplan Gerhard Hirschfelder, Jugendseel-sorger der Grafschaft Glatz, † 1942 im KZ Dachau

13.30 Uhr Heimatliche Betstunde mit Diakon Ewald Pohl, Spenge

15.00 Uhr Feierliche Schlußandacht

Predigt: Pfarrer i. R. Reinhold Scharf, Kloster Oesede

„Maria breit' den Mantel aus“

Empfang des Bußsakramentes:

Freitag 19.00 – 19.30 Uhr

Sonnabend 07.30 – 09.00 Uhr

11.00 – 12.00 Uhr

Die Glatzer Stube und die Ausstellung „Landkarten der Grafschaft Glatz“ freuen sich auf Ihren Besuch.

Liebe Schwestern und Brüder im Glauben!

Das Leben ist gefährdet in aller Welt vom Mutterleib an bis zum letzten Atemzug! Leben ist Geschenk Gottes und deshalb kann der Mensch auch darüber nicht verfügen. Gegen alle Unternehmungen von Menschenhand steht in Gottes Hand: Ich habe dich in meine Hände geschrieben: Mein bist Du! Unsere Wallfahrt dient mit unserem Gebet dem Leben.

So laden wir alle Heimatvertriebenen und uns Verbun-dene ganz herzlich nach Telgte ein.

Im Namen der Graf-schafter Priester und des Pastoralrates

Ihr Großdechant Prälat **Franz Jung**

WICHTIGER HINWEIS

Neuer Mitgliedsbeitrag ab 2002

Der Vorstand des Glatzer Gebirgs-Vereins e.V. Braunschweig hat im Wege der Euro-Umstellung eine Beitragsanpassung beschlossen.

Unser **Mitgliedsbeitrag** beträgt seit dem 1.1.2002 jährlich mindestens:

für Einzelmitglieder	5,- €
für Ehepaare	10,- €
für Jugendliche	2,- €

Freiwillige Mehrzahlungen und Spenden zugunsten der Vereinskasse werden wie bisher mit Dank gerne entgegengenommen.

Beitragszahlungen können erfolgen in der Geschäftsstelle, bei Veranstaltungen und durch Überweisung auf das Vereins-Konto Nr. 32 05 92 – 303 bei der Postbank Hannover (BLZ 250 100 30).

cd/st

IN EIGENER SACHE

GGV jetzt auch im Internet

Auf Initiative des Vorsitzenden Hans-J. Taube und seines Stellvertreters präsentiert sich der Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig seit Jahresbeginn im Internet unter:

www.glatzer-gebirgsverein.de

Dort werden Informationen über Aufgaben, Geschichte und Organisation des GGV sowie Berichte über aktuelle Aktivitäten des Vereins und der Veranstaltungskalender angeboten. Außerdem stehen eine Beitrittserklärung sowie die Satzung und die personelle Besetzung des Vorstands zur Verfügung. Die Internetseiten des Glatzer Gebirgs-Vereins werden zur Zeit bereits ungefähr 60 Mal wöchentlich von Internet-Nutzern aufgerufen. Dies zeigt deutlich das wachsende Interesse an unserem Verein. Schauen Sie doch auch einmal herein. Es lohnt sich für Sie bestimmt auch!

Außerdem ist der Glatzer Gebirgs-Verein im Internet zu finden in der Website der Grafschaft Glatz unter www.grafschaft-glatz.de, in den Internetdarstellungen des Verbandes Deutscher Gebirgs- und Wandervereine www.wanderverband.de und der Deutschen Wanderjugend (DWJ) www.wanderjugend.de sowie in der Vereinsdatenbank der Braunschweiger Zeitung unter www.newsclick.de/Region.

Abschließend noch eine große Bitte an alle Leser: Die laufenden Kosten für die oben genannte GGV-Internetadresse werden vom Verein getragen.

Der Betrieb und die ständige Aktualisierung der ehrenamtlich von unserem Medienwart herausgegebenen GGV-Internetdarstellung verursachen weitere regelmäßige Kosten.

BITTE UNTERSTÜTZEN AUCH SIE DIE WEITERE HERAUSGABE UNSERER INTERNET-SEITEN:

Es werden Spenden erbeten an den GGV-Medienwart Dipl.-Ing. Christian Drescher auf das Spenden-Konto Nr. 10 7737 600 bei der Volksbank Vechelde-Wendeburg eG (BLZ 250 693 70).

Bitte geben Sie unbedingt den Verwendungszweck „SPENDE INTERNET GGV“ an!

Vielen Dank und ein herzliches „Vergelt's Gott“.

cd

WICHTIGE INFORMATION



Sing- und Spielkreis Braunschweig-Thune e.V.

Schon seit über 30 Jahren besteht die enge Zusammenarbeit in der Chorgemeinschaft von Sing- und

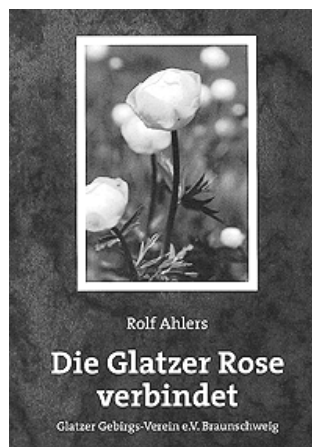
Spielkreis Thune und unserer GGV-Kulturgruppe.

Der Sing- und Spielkreis Thune sucht nun dringend Sängerinnen und Sänger aller Stimmlagen. Wer Lust und Liebe zum Gesang hat, sollte zur drei Mal im Monat stattfindenden Chorprobe mittwochs von 20 bis 22 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Thune oder am 1. Mai zum Mai-Singen kommen.

Interessenten melden sich bitte bei der Vorsitzenden Erna Gellrich, Thunstraße 15, 38110 Braunschweig-Thune, Tel. (0 53 07) 24 12

st/cd

IN KÜRZE



Es sind noch Exemplare der **Festschrift** „Die Glatzer Rose verbindet“ zum 120-jährigen Jubiläum des GGV erhältlich in der Geschäftsstelle und in der Heimatstube zum Preis von 3,- € oder bei Postversand für 5,- € (einschließlich Porto). Bestellungen bitte an die Geschäftsstelle richten.

cd/st

Heimatzeitung „Grafschafter Bote“

1950 – 2000



Der „Grafschafter Bote“ erscheint regelmäßig seit Januar 1950. Die Zustellung erfolgt zu Beginn eines jeden Monats. Jede zwischen 32 oder 40 Seiten umfassende Ausgabe ist reich bebildert und bietet eine Fülle von Daten, Fakten, Berichten und Kommentaren. Neben

grundsätzlichen Beiträgen über die Grafschaft Glatz und ihre Städte und Dörfer, Artikel über das Vertriebenen-Schicksal sowie Nachrichten aus den Grafschaft Glatzer Heimatgemeinschaften enthält der Bote noch geschichtliche und kulturelle Informationen, volkskundliche Beschreibungen, Grafschafter Mundart sowie Kurzbiographien über das Leben bedeutender Landsleute, einen Veranstaltungskalender und die Familiennachrichten.

Außerdem enthält der Bote oftmals Berichte von den GGV-Veranstaltungen, die Termine des GGV-Jahresprogramms und auch die Sterbefälle sowie die besonderen Hochzeitstage und Geburtstage der GGV-Mitglieder. Der Mitgliedsbeitrag = Bezugsgebühr beläuft sich z. Zt. auf jährlich 27,- € (Ausland 39,- €).

Jahrbuch der Grafschaft Glatz – Gfroschoaftersch Häämtebärnla

Grafschaft Glatz – Was verbirgt sich eigentlich dahinter? Von welchen bedeutenden geschichtlichen Ereignissen ist sie geprägt, welche Köpfe hat sie hervorgebracht, wie haben die Menschen in ihr gelebt, wie sah das wirtschaftliche Leben aus? Die Reihe der Fragen ließe sich beliebig fortsetzen.

Die Antworten gibt das Jahrbuch der Grafschaft Glatz „Gfroschoaftersch Häämtebärnla“, das seit 1948 erscheint.

Und damit die Unterhaltung nicht zu kurz kommt, haben viele namhafte Autoren Kurzgeschichten und Gedichte (zum Teil in Mundart) beigesteuert; in der „Norrchen Ecke“ kommt auch der deftige Volkshumor zur Geltung. Auf die Gewinner des Preisrätsels warten wertvolle Buchgeschenke.

Das Jahrbuch der Grafschaft Glatz ist ein repräsentatives und gern gesehenes Geschenk unter Heimatfreunden. Hier finden Sie 184 Seiten Heimat von Hubert Hübner!

1. Bundeswettbewerb junges Wandern

Alpensteuer Natur Sport Spiel

1.9.2001 - 31.8.2002

Wer?
Jugend- und Familien-
gruppen, Schulklassen

Mit Was?
Trekking, Naturerle-
bnissen, Rad- und
Berufswandern, etc.

Förderer:
Bundesjugendministerium
Deutscher Wanderverband

Veranstalter:
Deutsche
Wanderverjugend

www.wanderjugend.de

Jugendberregan
www.djh.de

Interessiert? Unterlagen anfordern!

Wettbewerbsunterlagen gibt's per Post (bitte Rückporto 3,- DM/1,53 EUR) bei der Deutschen Wanderjugend, Tannenweg 22, 71364 Winnenden oder als pdf-Datei unter www.jugendwandern.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Glatzer Gebirgs-Verein e.V. Braunschweig, Geschäftsstelle: Innstraße 34, 38120 Braunschweig, Telefon (05 31) 84 72 15, Telefax (05 31) 84 72 15, Internet: <http://www.glatzer-gebirgsverein.de>

Schriftleitung: Medienwart Dipl.-Ing. Christian Drescher, Zweidorf, Ostlandstraße 4 A, 38176 Wendeburg, Telefon (0 53 03) 26 60, Telefax (0 53 03) 92 12 34, e-Mail: mail@glatzer-gebirgsverein.de

Redaktion: Hans-J. Taube (ht), Stephan Stache (st), Günter Possekel (gp), Dipl.-Ing. Christian Drescher (cd)

Mitgliedsbeitrag: ab 1.1.2002 jährlich mindestens für Einzelmitglied 5,- €; Ehepaare 10,- €; Jugendliche 2,- € (Freiwillige Mehrzahlungen und Spenden sind erwünscht.)

Bankverbindung: Konto-Nr. 32 05 92 – 303 bei der Postbank Hannover (BLZ 250 100 30)

Bezugsbedingungen: Der Bezug ist nur für Mitglieder des GGV möglich und im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Erscheinungsweise: unregelmäßig, ca. 3-4 Mal jährlich; bei Nichterscheinen besteht kein Ersatzanspruch.

Redaktionsschluß dieser Ausgabe: 05. April 2002

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keinerlei Haftung übernommen. Bild- und Textonorare werden nicht gewährt. Eine Rücksendung erfolgt nur auf Wunsch und gegen Rückporto.

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung der Schriftleitung der GGV-Mitteilungen und Quellenangabe sowie gegen Lieferung von jeweils zwei Belegexemplaren.
© 2002 Glatzer Gebirgs-Verein e.V. (GGV) Braunschweig

Bitte ausschneiden und einsenden an:

Zentralstelle Grafschaft Glatz e.V., „Grafschafter Bote“

bis 30.04.2002: **Worthstraße 40, 58511 Lüdenscheid**

ab 01.05.2002: **Brüderstraße 7, 58507 Lüdenscheid**

Absender:

Vorname, Familienname

Straße Haus-Nr.

PLZ/Ort

Datum Unterschrift

Ihre Mitgliedschaft und damit Ihr Abo sichert seine Existenz auch weiterhin.

„Grafschafter Bote“

– die Verbindung zur Heimat

Ich beantrage hiermit die Mitgliedschaft zum Jahresbeitrag von zur Zeit 27,- €, verbunden mit der monatlichen Lieferung des „Grafschafter Boten“ (Ausland 39,- €).

Ich bestelle hiermit das Jahrbuch der Grafschaft Glatz „Gfroschoaftersch Häämtebärnla“ im Dauerbezug, Ausgabe 2002, 10,50 € + Versandkosten.